

Beratungsunterlage

öffentlich	Gemeinderat	19.12.2023	Beratung und Beschlussfassung
------------	-------------	------------	-------------------------------

Erster Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht der Stadt Markdorf nach dem NKHR für das Haushaltsjahr 2020 - Beratung und Beschlussfassung

1. Rechtsgrundlagen

Die Stadt hat zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss ist nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung unter Berücksichtigung der besonderen gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Der Jahresabschluss hat sämtliche Vermögengegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten, soweit nichts Anderes bestimmt ist. Er hat die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde darzustellen (§ 95 Abs. 1 GemO). Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz. Der Jahresabschluss ist um einen Anhang zu erweitern. Er ist um einen Rechenschaftsbericht zu erläutern (§ 95 Abs. 2 GemO). Dem Anhang sind als Anlagen die Vermögensübersicht, die Schuldenübersicht und eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen (§ 95 Abs. 3 GemO).

Der Jahresabschluss ist innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Bürgermeister unter Angabe des Datums zu unterzeichnen. Der Jahresabschluss ist vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres nach Ende des Haushaltsjahres festzustellen (§ 95b GemO). Der Beschluss über die Feststellung ist der Rechtsaufsichtsbehörde sowie der Gemeindeprüfungsanstalt unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben. Gleichzeitig ist der Jahresabschluss mit

dem Rechenschaftsbericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen; in der Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen (§ 95b Abs. 2 GemO).

2. Jahresabschluss 2020

Der Jahresabschluss 2020 ist der erste Jahresabschluss der Stadt Markdorf nach dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18. Oktober 2022 die Eröffnungsbilanz beschlossen. In Folge dessen konnte die Finanzverwaltung den Jahresabschluss 2020 erst verspätet fertigstellen. Der Rechenschaftsbericht für das Jahr 2020 samt Anhang und Anlagen ist dieser Vorlage als Anlage angeschlossen. In diesem Jahresabschlussbericht ist die Jahresrechnung ausführlich erläutert.

3. Jahresergebnis

Der Stadt Markdorf ist es im ersten doppischen Haushaltsjahr 2020 gelungen, den Ressourcenverbrauch (Abschreibungen abzüglich Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen und Beiträgen) über 1.689.716,80 EUR Netto-Abschreibungen zu erwirtschaften. Insgesamt konnte ein ordentliches Ergebnis in Höhe von 1.539.194,55 EUR erwirtschaftet werden. Dieser Betrag wurde der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Darüber hinaus konnte durch das Sonderergebnis ein Betrag von 956.624,50 EUR den Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt werden.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass das Rechnungsergebnis 2020 – trotz schwieriger Umstände - zufriedenstellend ausfällt. Die Stadt Markdorf war im Rechnungsjahr in der Lage, sämtliche Abschreibungen aus allen Arbeitsbereichen abzudecken und darüber hinaus rd. 2,5 Mio. EUR in die Ergebnissrücklage einzustellen. Die insgesamt gute Ertragslage wurde auch dazu genutzt, um die Wahrrückstellungen für den FAG und die Kreisumlage zu erhöhen, um künftige daraus erwachsene Belastungen abdecken zu können.

4. Bilanz

Das Eigenkapital ist auf Grund der guten Ertragslage im Rechnungsjahr 2020 auf rd. 59,3 Mio. EUR (Vj. 56,9 Mio. EUR) angestiegen, das entspricht rd. 53,7 % der Bilanzsumme. Die langfristigen Kredite bei Kreditinstituten sind im Rechnungsjahr in Höhe der planmäßigen Tilgungen um 211.238,65 EUR auf 3.584.230,40 EUR (Vj. 3.795.469,05 EUR) zurückgegangen. Das entspricht ca. 3,24 % der Bilanzsumme.

Das Vermögen der Stadt Markdorf ist im ersten kommunal-doppischen Haushaltsjahr ist trotz Abzug der vollen Abschreibungen angestiegen, die Bilanzsumme beläuft sich nun auf 110.419.820,34 EUR (Vj. 105.504.001,74 EUR).

5. Externe Einflussfaktoren

Das Jahresergebnis ist vor allem vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie, den damit verbundenen Einschränkungen und wirtschaftlichen Herausforderungen zu betrachten. Durch die Gewerbesteuerkompensationszahlungen von Land und Bund konnten die Ertragsausfälle weitgehend ausgeglichen werden. Durch die weltweiten Lieferengpässe sind längere Wartezeiten und Verzögerungen bei Baumaßnahmen eingetreten. Ausstattung für Mobiles Arbeiten musste kurzfristig beschafft werden. Die gesamte Dauer und Tiefe der Auswirkungen war zum Ende des Haushaltsjahres noch nicht abzusehen.

6. Prognosebericht

Das Jahr 2020 erwirtschaftete Ergebnis stärkt grundsätzlich auch die Liquidität; der laufende Betrieb kann nachweislich normale Investitionsjahre finanzieren. Aufgrund der deutlich überdurchschnittlichen Investitionsausgaben seit 2019 hat sich die Liquidität verringert. Es wurden aber keine Darlehen aufgenommen. Gleichzeitig wurden Trägerdarlehen an die Eigenbetriebe ausgereicht. Die auf absehbare Zeit hohen Investitionen werden mittelfristig zu einer Kreditaufnahme führen müssen. Eine zunehmend größere Herausforderung stellt der Fachkräftemangel auch für die Stadt Markdorf dar. Es konnten gegenüber dem Planansatz rund 177.000 EUR Personalkosten eingespart werden. Zurückzuführen ist dies allerdings darauf, dass freie Stellen längere Zeit unbesetzt geblieben sind. Insbesondere im Kinderbetreuungsbereich ist die Nachfrage nach geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern enorm. Aber auch in der Verwaltung wird es zunehmend schwerer, Stellen zu besetzen. In den kommenden Jahren stellt daher auch die Personalentwicklung, also die Gewinnung, Bindung und Entwicklung von Fachkräften, einen wesentlichen Schlüssel für eine weiterhin erfolgreiche Entwicklung der Stadt dar.

Weitere Herausforderungen stellen sich in der Zukunft in dem anhaltenden Aufgabenzuwachs der Gemeinden. Neben der Unterbringung der Flüchtlinge steht ein weiterer Ausbau der Breitbandinfrastruktur an. Durch die im Landesvergleich niedrige Verschuldung unter vergleichbaren Gemeinden, hat Markdorf glücklicherweise in Anbetracht der absehbaren Kreditaufnahmen für beschlossene

Investitionen noch Handlungsspielraum.

7. Finanzielle Auswirkungen:

Das Gesamtergebnis von 2.495.819,05 EUR wird den Rücklagen aus Überschüssen zugeführt, davon:

- Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses: 1.539.194,55 EUR
- Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses: 956.624,50 EUR

Auswirkungen auf den Klimaschutz (z.B. CO₂-Ausstoß/Energieverbrauch):

Erhebliche Reduktion ()	Geringfügige Reduktion ()	Keine (x)	Geringfügige Erhöhung ()	Erhebliche Erhöhung ()
-----------------------------	-------------------------------	---------------	------------------------------	----------------------------

Beschlussvorschlag

Feststellungsbeschluss:

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 19.12.2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2020 mit folgenden Werten fest:

1. Ergebnisrechnung	
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	38.228.798,91 EUR
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	36.689.604,36 EUR
1.3 Ordentlichen Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	1.539.194,55 EUR
1.4 Außerordentliche Erträge	956.625,50 EUR

1.5	Außerordentliche Aufwendungen	1,00 EUR
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	956.624,50 EUR
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	2.495.819,05 EUR
2. Finanzrechnung		
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.843.564,15 EUR
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.378.216,26 EUR
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	5.465.347,89 EUR
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.106.418,70 EUR
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.111.854,98 EUR
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-16.005.436,28 EUR
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-10.540.088,39 EUR
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 EUR
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	211.238,65 EUR
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-211.238,65 EUR
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-10.751.327,04 EUR
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen	4.393.500,98 EUR
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	18.964.410,98 EUR
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-6.357.826,06 EUR
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	12.606.584,92 EUR
3. Bilanz		
3.1	Immaterielles Vermögen	50.462,79 EUR
3.2	Sachvermögen	84.016.532,04 EUR
3.3	Finanzvermögen	24.050.229,04 EUR
3.4	Abgrenzungsposten	2.302.596,47 EUR
3.5	Nettoposition	0,00 EUR
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	110.419.820,34 EUR
3.7	Basiskapital und Kapitalrücklage	56.833.820,13 EUR
3.8	Rücklagen	2.495.819,05 EUR

3.9 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00 EUR
3.10 Sonderposten	18.268.829,89 EUR
3.11 Rückstellungen	24.788.777,52 EUR
3.12 Verbindlichkeiten	6.799.140,88 EUR
3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.233.432,87 EUR
3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	110.419.820,34 EUR

20231203 Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht 2020 Stadt Markdorf